

Der Wurf ist gelungen : 1 Jahr "Groupe de plein air"

Autor(en): **Schneider, Andrea**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die : Lesbenzeitschrift**

Band (Jahr): - **(2000)**

Heft 15

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-630849>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der Wurf ist gelungen – 1 Jahr «Groupe de plein air»

13

*Ein Jahr verschiedenste Aktivitäten und die Beteiligung von
Dutzenden von Lesben hat gezeigt: «Groupe de plein air» füllt eine
Marktlücke in den Lesbenangeboten!*

Die Idee von «Groupe de plein air» ist, sich nicht in der Disco, in dunklen verrauchten Räumen zu treffen, sondern andere Lesben irgendwo unter freiem Himmel kennenzulernen – beim Wandern, Snowboarden, Bladen, Klettern ... Sich mit anderen lesbischen Frauen an der frischen Luft zu bewegen, Landschaften zu erkunden, in einer neuen Sportart zu schnuppern.

1993 startete in Montréal mit einer Handvoll Lesben eine kanadische «Groupe de plein air», inzwischen sind es 50 Frauen, die regelmässig zusammen in die Natur aufbrechen. Durch zwei Freundinnen aus Montréal auf dem Laufenden gehalten, packte mich immer wieder die Lust auf eine solche Gruppe hier in der Schweiz.

Im Januar 99 war es soweit, ich ergriff die Initiative zu einer «Groupe de plein air suisse».

Und so trafen sich dann jeden Monat des vergangenen Jahres zwischen 6 und 30 Lesben, um irgendwo an der frischen Luft ein sportliches Erlebnis miteinander zu teilen.

Wir sausten auf Schlitten zu Tale, lachten über Überholmanöver und schlecht erwischte Kurven.

Die Frühlingssonne lockte uns Lesben gleich scharenweise auf die erste Wanderung. Auch wenn ich mit etwas gemischten Gefühlen am Zürcher HB stand und auf 30 (!!!) Frauen wartete, waren wir am Ende des Tages alle glücklich über die schöne Wanderung, die geteilten Eindrücke und die Erfahrungen, die wir untereinander ausgetauscht hatten.

Friedlich kurvten wir mit den Inline-Skates der Glatt entlang, liessen uns im Schatten das köstliche Gegrillte schmecken und zum krönenden Abschluss die wohlverdiente Glace.

Nicht immer war uns das Wetter gut gesinnt. Einige Aktivitäten luden zum «Regenjackenstudium» ein, bei dem je-

des Stadium von Note 1 (nass bis auf die Knochen) bis Note 6 (öltrecken) vertreten war. Doch was solls, solche Ausflüge waren, auch wenn verregnet, nicht weniger erlebnisreich. Ob auf Wanderungen, Velotouren, Inline-Fahrten, beim Schlitteln, Skifahren oder Klettern – immer wieder trafen sich verschiedenste Lesben zu einer neuen Gruppe zusammen. Es ergaben sich interessante Gespräche, spannende Begegnungen, lustige Begebenheiten und ein reger Austausch von Erfahrungen. Dies alles neben der gemeinsamen Aktivität an der frischen Luft, die – so wage ich zu schreiben – für alle Beteiligten immer voll guter Energie steckte!

Die «Groupe de plein air» besteht jetzt aus etwa 80 Mitfrauen zwischen 18 und 50 Jahren, die das aktuelle Programm per Post erhalten und je nach Lust, Zeit und Laune an den angebotenen Aktivitäten teilnehmen. Das Programm wird ebenfalls durch die Mitfrauen gestaltet. Denn je mehr Lesben der «Groupe de plein air» ihre Begeisterung schenken, desto spannender, interessanter und vielfältiger werden Programm und Teilnehmerinnen!

Alle, die jetzt neugierig geworden sind und natürlich auch alle, die bereits an Aktivitäten teilgenommen haben, sind herzlich eingeladen, an Ausflüge zu kommen, selbst spannende Aktivitäten zu organisieren oder dafür Ideen auszuhecken. Auf ein zweites erlebnisreiches Jahr der «Groupe de plein air»!

Andrea Schneider

Kontaktadresse:

Groupe de plein air, c/o Andrea Schneider,
Kirchbühlstr. 18, 8712 Stäfa, Tel. 01/926 54 10